

## Auslandsfalle bei neuen EU-Handytarifen

- Erneute Senkung der EU-Roaming-Preise ab 01. Juli gilt nicht immer
- Handyoptionen im Ausland lohnen sich erst ab 8 Minuten Gesprächszeit

**25.06.2013 – Paderborn, Wirtschaft:** Ab dem 01. Juli 2013 gibt es für 81 Millionen deutsche Bundesbürger die nächste gesetzlich vorgeschriebene Preissenkung für das Handy-Telefonieren im Ausland. Doch nur rund 3 von 4 Handynutzern telefonieren nach den neuen Preisen.

Dies hat eine aktuelle Untersuchung des Tarifvergleichsportals Billig-Tarife.de bezüglich der Standardeinstellungen der Roaming-Optionen bei Handytarifen ergeben. Bei einem von vier Mobilfunknetzbetreibern muss der Kunde einen anderen Preis als von der EU vorgegeben bezahlen. Bei einer Untersuchung des Portals im letzten Jahr mussten Kunden noch bei der Hälfte der Anbieter andere Preise als den EU-Tarif bezahlen. "Aus Verbrauchersicht ist diese Entwicklung zufriedenstellend," sagt Philipp Jorek von Billig-Tarife.de. "Die Mehrheit der Anbieter berücksichtigt die erneute Senkung der EU-Preise, die zur Verbesserung des Verbraucherschutzes eingeführt wurden. Die Mehrheit der Kunden telefoniert also zukünftig zu den gesetzlich vorgegebenen Preisen. Kunden werden zudem bei Vertragsabschluss transparent über die Preise für Telefonate im Ausland, das sogenannte Roaming, aufgeklärt", erklärt Jorek weiter. Verbraucher finden unter <http://www.billig-tarife.de/handytarife/ausland.php> die ausführlichen Preise.

Die Auslandsgebühren sind bei jedem Tarif bei Vertragsabschluss voreingestellt. Je nachdem, welche Option voreingestellt ist, kann dies für den Verbraucher teurer oder billiger sein. Zum Beispiel zahlen Kunden, die nicht im EU-Tarif telefonieren, pauschal 75 Cent pro Anruf plus 19 Cent/Min. für abgehende Telefonate. Ankommende Telefonate kosten pauschal 75 Cent pro Telefonat und ab der 61. Minute werden zusätzlich 15 Cent/Min. berechnet. Eine SMS kostet den Kunden bei diesem Anbieter 10 Cent. "Wenn im Ausland ein abgehendes Telefonat mehr als 8 Minuten dauert, ist die Auslandsoption sogar günstiger als der EU-Tarif," analysiert Jorek die Tarifvarianten.

In der EU-Verordnung werden die Gebühren für die Roaming-Nutzung im europäischen Ausland schrittweise gesenkt. Ab dem 01. Juli 2013 tritt die nächste Preissenkung für die Roaming-Preise in Kraft. Abgehende Telefonate dürfen maximal 29 Cent/Min. kosten. Ankommende Telefonate dürfen höchstens mit 8 Cent/Min. abgerechnet werden. Für eine SMS innerhalb der EU muss maximal 10 Cent bezahlt werden. Der Empfang von SMS im Ausland ist kostenlos. Alle Preise sind inkl. Mehrwertsteuer. Eine weitere Absenkung der Roaming-Preise tritt im Sommer 2014 in Kraft.

### Über die iMPLI Informations-Systeme GmbH:

Das Verbraucherportal Billig-Tarife.de wird von der iMPLI Informations-Systeme GmbH betrieben. iMPLI erfasst und speichert fast täglich Informationen zu Leistungen und Preisen von Tarifen aus der Telekommunikationsbranche und veröffentlicht diese über eigens betriebene Verbraucherportale wie Billig-Tarife.de oder andere Medien und Verlage. Weitere Internetportale aus dem Telekommunikations- und Energiebereich ergänzen das Portfolio des Paderborner Unternehmens.

**Pressekontakt:**

Herr Philipp Jorek  
Tel.: 0 52 51- 878 23 65  
Fax: 0 52 51- 878 23 66  
eMail: [jorek@billig-tarife.de](mailto:jorek@billig-tarife.de)

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten

iMPLI Informations-Systeme GmbH  
Billig-Tarife.de  
Technologiepark 11  
33100 Paderborn